

Vorstand  
Bayerische Börse AG

Karolinenplatz 6  
80333 München

Telefon 089 549045-0  
Fax 089 549045-31

info@boerse-muenchen.de  
www.boerse-muenchen.de

**Anlage:**  
**Neues Entgeltmodell an der Börse München**  
**Informationen für Marktteilnehmer (Kreditinstitute)**

**1. Einsatz eines neuen Entgeltmodells**

Die Bayerische Börse AG führt als Träger der Börse München mit Wirkung zum **2. November 2009** ein neues Entgeltmodell ein. Dieses Entgelt ist volumenbasiert und ersetzt das bisher erhobene Schlussnotenentgelt in weiten Teilen.

Beim **volumenbasierten Entgeltmodell** wird das Entgelt in Abhängigkeit von der Ordergröße ermittelt und ist somit bereits im Vorfeld der Orderaufgabe komplett berechenbar. Der Einsatz dieses Modells durch die Bayerische Börse AG entspricht den Wünschen der Marktteilnehmer sowohl nach mehr Transparenz bei der Entgeltberechnung als auch der Vereinheitlichung der Entgeltmodelle.

**2. Parameter des neuen Entgeltmodells (alle Entgelte zzgl. MWSt.)**

**a. Anleihen:**

Mindestentgelt (Floor):	1,00 €
Variabler Bereich (Range)	1,0 Basispunkte
Höchstentgelt (Cap)	10,00 €

**b. Aktien, Fonds, ETFs, ETCs und sonst. Wertpapiere:**

Mindestentgelt (Floor):	1,30 €
Variabler Bereich (Range)	2,9 Basispunkte
Höchstentgelt (Cap)	14,00 €

**c. Teilausführungen**

**Taggleiche Teilausführungen** werden in einer Entgeltberechnung **zusammengefasst**.

**d. Platzdirektgeschäfte**

Für Platzdirektgeschäfte werden 0,25 € pro Schlussnote berechnet.

- Seite 2 -

**e. Außerbörsliche Geschäfte**

Für außerbörsliche Geschäfte werden wie bisher 1,00 € pro Schlussnote berechnet.

**f. Entgelte Dritter**

Entgelte Dritter bleiben von der Einführung des neuen Entgeltmodells unberührt. Darunter fallen u. a. das Entgelt der Deutsche Börse AG für die Auslieferung von **Schlussnotendatenträgern**, die Entgelte der Clearstream Banking AG für die Wertpapierverwahrung sowie die **Maklercourtage** für Skontroführer.

**3. Entgeltnachweis und -berechnung**

Das Orderentgelt wird zukünftig – wie auch derzeit das Schlussnotenentgelt – nicht auf der Schlussnote ausgewiesen. Kreditinstitute können tägliche Reports über die erfolgten Entgeltberechnungen von der BrainTrade beziehen. Hierbei greifen wir auf bereits bekannte technische Formate zurück. Einzelheiten hierzu entnehmen Sie bitte dem technischen Newsletter der BrainTrade, der in Ergänzung zu diesem Informationsschreiben in Kürze verschickt werden wird.

Die Entgelterhebung wird in gleicher Weise wie bisher beim Schlussnotenentgelt erfolgen. Die Deutsche Börse Systems wird im Auftrag der Bayerische Börse AG monatliche Rechnungen pro XONTRO-Teilnehmernummer mit den summierten Beträgen versenden; die Verrechnung erfolgt zukünftig wie auch derzeit über die Konten der Handelsteilnehmer bei Clearstream Banking Frankfurt.

**4. Sonstige technische Implikationen**

Alle XONTRO-Funktionalitäten bzgl. Ordererfassung, Orderbearbeitung, Ausführungsanzeige und Schlussnotenbearbeitung bleiben unverändert.

**5. Ansprechpartner**

Als Ansprechpartner stehen Ihnen zur Verfügung:

- Dr. Robert Ertl  
Leiter Vertrieb und Marketing  
Bayerische Börse AG, Träger der Börse München  
Tel.: 089 / 549045-17  
Fax: 089 / 549045-11  
@: [ertl@boerse-muenchen.de](mailto:ertl@boerse-muenchen.de)
- Christine Nachbar  
BrainTrade Gesellschaft für Börsensysteme mbH  
Tel.: 069 / 589978-102  
Fax: 069 / 589978-119  
@: [christine.nachbar@xontro.de](mailto:christine.nachbar@xontro.de)